

18.05.2019

Anfrage zur „Rund um die Teilnahme an der Hessenkasse“

Sehr geehrte Frau Lenz,

bitte setzen Sie folgende Anfrage auf die Tagesordnung der nächsten

Stadtverordnetenversammlung:

In der Stadtverordnetenversammlung vom 23.2.2018 wurde einstimmig beschlossen, am Entschuldungsprogramm der Hessenkasse teilzunehmen. Den Stadtverordneten lag ein voraussichtlicher Ablösebetrag aus einem Gespräch des Magistrats mit der Hessenkasse vor: 153 Euro pro EW oder 3,4 Mio. Euro.

Hierzu haben wir folgende Frage:

1. Wie hoch war die tatsächliche Entlastung?
2. Gibt es eine quartalweise oder monatliche Berechnung zur Zielerreichung des §92? Werden die Zahlen dem Ausschuss mitgeteilt?
3. Wie hoch ist der geplante und wie hoch ist der realisierte Bestand an flüssigen Mitteln (ohne Liquiditätskreditmitteln)?
4. Wie hoch war der durchschnittliche Bestand an flüssigen Mitteln in den Monaten Januar bis April? Werden tagesdurchschnittliche wöchentliche oder lediglich monatliche Werte ermittelt?
5. In welchen Feldern der Übersicht Kassenkredite und Kennzahlen“ stehen die Zahlen zu Zins- und Tilgungen aus der Übernahme der Kassenkredite durch das Land bzw. die WIBank? Sind diese einzeln ersichtlich?

Mit freundlichem Gruß

gez. Ralf Schreyer